framework

+ + + PRESSEMITTEILUNG + + +

Die Stadt in Wort und Bild Lesungen und Filme bei framework

In der Adventszeit lädt framework zu literarischen und cineastischen Stadterkundungen ein. Vom 5. bis 19. Dezember können Besucher in einem großen Daidalos- und Domus-Archiv schmökern, das der Galerie freundlicherweise von Gerrit Confurius überlassen wurde. Einige noch original verpackte Ausgaben stehen zum Verkauf. Jeweils Freitags ab 20 Uhr kommen nach Lesungen und thematischen Einführungen Kurzfilme zur Aufführung, die der Stadtbeobachtung gewidmet sind. Ab 22 Uhr legen DJs auf.

Freitag, 05.12.2003, 20 Uhr: Werner Fricke, Jörn Staeger (Berlin / Hamburg)

"Langzeitbeobachtung Potsdamer Platz": 1995 bis 2000 (10 Min.)

Der Film dokumentiert die Bautätigkeit am Potsdamer Platz in Berlin. Die bei framework gezeigte Arbeit – roh, ungeschliffen, fragmentarisch – ist Teil eines erweiterten Konzepts. Die entgültige Fassung ist als Doppelprojektion für 2004 geplant, in der parallel laufend und in gleicher Länge die bauliche Entwicklung des Platzes und der gegenwärtige Zustand vorgeführt werden.

Zur Einführung sprechen Werner Fricke und Gerrit Confurius Ab 22 Uhr Musik von DJ femme Chrissie

Freitag, 12.12.2003, 20 Uhr: Jörn Staeger (Hamburg)

"Zielpunkte der Stadt", 2002 (10 Min.)

Dieser Kurzfilm zeigt eine Topografie des urbanen Alltags in Deutschland. Im Stil eines filmischen Gedichtes wird der städtische Raum erkundet, jener eng verdichtete Raum, in dem sich die architektonischen Epochen überlagern, verdrängen und ergänzen. Die Aufnahmen entstanden über einen Zeitraum von einem Jahr in 20 Städten an unzähligen Orten.

Zur Einführung spricht Jörn Staeger Ab 22 Uhr Musik von DJ Joschuma

Freitag, 19.12.2003, 20 Uhr: Drei Filme von Ulf Staeger (Wien / Berlin)

"Duocity", 1992 (4 Min.)

Ein sich keinen Moment lang festlegender Animationsfilm, der von der Ruhelosigkeit und den wechselhaften Geräuschen der neurotischen Großstadt erzählt.

"Doppelgänger", 1997 (5 Min.)

Alltagsbilder aus Wien und Berlin in einem Bild nebeneinander. Verkehrsmittel und Menschen werden zu Schemen und Zeichen in einem einzigen urbanen Raum. Eine Fortsetzung zu "Duocity".

"Picto", 1999 (1Min.)

Ein Piktogramm-Männchen erwacht zum Leben und tritt in Kontakt zu seiner Umwelt.

Zur Einführung spricht Ulf Staeger Ab 22 Uhr Musik von DJ Amigo

framework

 Schlesische Strasse 28
 Fon: 030 – 610 74 145

 10997 Berlin
 Fax: 030 – 610 74 054

 www.framework-berlin.de
 post@framework-berlin.de